

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Abkürzungsverzeichnis.....	17
Einleitung.....	21
Teil 1: Rechtspolitischer Hintergrund kartellrechtlicher Kronzeugenregelungen .....	25
A. Ökonomische Auswirkungen von Kartellen .....	25
B. Verfolgungspraxis gegenüber Kartellen.....	26
I. Historische Entwicklung der Verfolgung von Kartellen .....	26
II. Aktuelles Kartellverbot .....	28
1. Materielles Kartellverbot nach europäischem Recht .....	28
2. Materielles Kartellverbot nach deutschem Recht .....	28
III. Herausforderungen einer effektiven Kartellverfolgung.....	29
IV. Wirkungsweise kartellrechtlicher Kronzeugenregelungen .....	30
1. Begriffsbestimmung Kronzeuge .....	30
2. Systematik des Kronzeugenmodells .....	31
a) Struktur von Kronzeugenregelungen .....	31
b) Game Theory und Gefangenendilemma.....	33
C. Rechtliche Zulässigkeit von Kronzeugenregelungen .....	35
I. Rechtsstaatliche Bedenken in Bezug auf kartellrechtliche Kronzeugenregelungen.....	35
II. Konformität der Kronzeugenregelungen mit allgemeinen Rechtsgrundsätzen.....	36
1. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz.....	37
2. Gleichbehandlungsgrundsatz .....	38
III. Rechtsgrundlagen der Kronzeugenregelungen .....	41
1. Rechtsnatur der Kronzeugenregelungen .....	41
a) Kronzeugenregelung der EU-Kommission .....	41
b) Deutsche Bonusregelung.....	44
2. Kompetenz zum Erlass der Kronzeugenregelungen .....	45
a) Erlasskompetenz der EU-Kommission .....	45
b) Erlasskompetenz des BKartA.....	47

Teil 2: Einfluss interner Faktoren auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	49
A. Die Kronzeugenregelung der EU-Kommission .....	49
I. Kartellverfahrensrechtliches Sanktionsinstrumentarium der EU-Kommission.....	49
1. Geldbußen gemäß Art. 23 Abs. 2 VO 1/2003 .....	50
2. Verhältnis zwischen Kappungsgrenze und Kronzeugenregelung.....	52
II. EU-Kommissionspraxis in Bezug auf kooperationswillige Unternehmen vor Einführung der Kronzeugenregelung .....	54
III. Ermessenskonkretisierung durch Leitlinien .....	56
1. Systematik der Leitlinien 1998 .....	56
2. Systematik der Leitlinien 2006 .....	57
3. Kritische Bewertung der Entwicklung.....	59
IV. Bisherige Kronzeugenregelungen der EU-Kommission.....	61
1. Kronzeugenregelung 1996 .....	62
a) Voraussetzungen der Kronzeugenregelung im Einzelnen.....	62
b) Verfahren .....	63
c) Effektivität der Kronzeugenregelung 1996 .....	64
2. Kronzeugenregelung 2002 .....	68
a) Voraussetzungen der Kronzeugenregelung im Einzelnen.....	68
b) Verfahren .....	69
c) Effektivität der Kronzeugenregelung 2002 .....	70
V. Kronzeugenregelung 2006 .....	75
1. Voraussetzungen der Kronzeugenregelung im Einzelnen .....	76
a) Erlass der Geldbuße .....	76
aa) Voraussetzungen für den Erlass der Geldbuße.....	76
bb) Verfahren.....	77
cc) Unternehmenserklärungen .....	78
b) Ermäßigung der Geldbuße .....	79
aa) Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Geldbuße .....	79
bb) Verfahren.....	80
2. Effektivität der Kronzeugenregelung 2006.....	80
a) Präzisierung der Voraussetzungen der Kronzeugenregelung.....	81
aa) Erlass der Geldbuße .....	81
bb) Ermäßigung der Geldbuße .....	83
b) Einführung eines Marker-Systems .....	85
c) Verfahren zum Schutz von Unternehmenserklärungen.....	87
d) Verzicht auf die Einführung eines Amnesty Plus-Programms....	91
VI. Zusammenfassende Thesen .....	92

B. Die Bonusregelung des Bundeskartellamts .....	93
I. Ahndung von Kartellverstößen im deutschen Recht .....	93
1. Bußgeldtatbestand des Art. 81 GWB .....	93
2. Strafrechtliche Durchsetzung des Kartellverbots .....	96
a) Einleitung .....	96
b) Strafbarkeit des Submissionsbetrugs .....	97
aa) Betrug gemäß § 263 StGB .....	98
bb) Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen gemäß § 298 StGB .....	99
3. Zuständigkeit und Konkurrenzen .....	100
II. Kartellamtspraxis vor Einführung einer Kronzeugenregelung .....	101
III. Bußgeldleitlinien des BKartA .....	102
IV. Bekanntmachungen des Bundeskartellamts .....	104
1. Bonusregelung 2000 .....	104
a) Voraussetzungen der Bonusregelung 2000 im Einzelnen .....	105
b) Effektivität der Bonusregelung 2000 .....	106
2. Bonusregelung 2006 .....	109
a) Anwendungsbereich .....	109
b) Voraussetzungen der Bonusregelung im Einzelnen .....	110
aa) Erlass der Geldbuße .....	110
bb) Reduktion der Geldbuße .....	111
cc) Kooperationspflichten .....	111
dd) Einführung eines Marker-Systems .....	112
ee) Zugangsbestätigung und Zusicherung .....	113
ff) Vertraulichkeit und nachfolgende Verfahren .....	113
(1) Vertraulichkeit und Akteneinsicht .....	113
(2) Abschöpfung des wirtschaftlichen Vorteils und Anordnung des Verfalls .....	114
(3) Zivil- und strafrechtliche Folgen .....	114
3. Effektivität der Bonusregelung 2006 .....	114
a) Präzisierung der Voraussetzungen der Bonusregelung .....	115
aa) Erlass der Geldbuße .....	115
bb) Reduktion der Geldbuße .....	117
cc) Kooperationspflichten .....	119
b) Einführung eines Marker-Systems .....	119
c) Zugangsbestätigung und Zusicherung .....	120
d) Vertraulichkeit und Akteneinsicht .....	121
e) Abschöpfung des wirtschaftlichen Vorteils .....	122
4. Zusammenfassende Thesen .....	123

Teil 3: Einfluss externer Faktoren auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	125
A. Einfluss der Sanktionierung natürlicher Personen auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	125
I. Strafrechtliche Sanktionen .....	125
1. Einfluss der Strafbarkeit wettbewerbswidrigen Verhaltens auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	126
2. Lösungsansatz.....	128
3. Entwicklung.....	129
II. Gesellschaftsrechtliche Sanktionen im deutschen Recht.....	131
1. Vorstandspflichten .....	132
a) Legalitätspflicht .....	132
b) Überwachungs- und Compliance-Verantwortung .....	133
2. Gesellschaftsrechtliche Sanktionen .....	134
a) Abberufung und Kündigung der Anstellung des verantwortlichen Vorstandsmitglieds.....	135
b) Schadensersatzforderungen durch die Gesellschaft .....	135
III. Würdigung.....	137
B. Einfluss zivilrechtlicher Schadensersatzklagen auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	138
I. Einleitung .....	138
II. Schadensersatzansprüche im System nationaler Rechtsordnungen.....	140
1. Nationale Schadensersatzansprüche in Europa als „Ausfluss“ gemeinschaftsrechtlicher Gewährleistung .....	140
2. Schadensersatzanspruch im deutschen Kartellrecht.....	142
3. Schadensersatzanspruch im US-amerikanischen Kartellrecht .....	144
a) Relevanz der Untersuchung für die vorliegende Arbeit .....	144
b) Kartellverbot und Schadensersatzanspruch im US-amerikanischen Kartellrecht .....	145
c) Internationale Zuständigkeit US-amerikanischer Gerichte für Klagen gegen ausländische Unternehmen.....	147
aa) Subject Matter Jurisdiction .....	147
bb) Personal Jurisdiction .....	150
cc) Forum Non Conveniens .....	153
III. Einfluss von Schadensersatzklagen auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen.....	155
1. Einfluss der Ausgestaltung von Schadensersatzansprüchen auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	156
a) Vorschläge der EU-Kommission zur effektiveren Ausgestaltung von Schadensersatzansprüchen .....	156

aa)	Grünbuch der EU-Kommission .....	156
bb)	Weißbuch der EU-Kommission .....	158
b)	Ausgestaltung des Schadensersatzanspruchs in Deutschland ...	161
aa)	Haftungsumfang .....	161
(1)	Schadensberechnung .....	161
(2)	Gesamtschuldnerische Haftung .....	162
(3)	Passing-on-Defence und Schadensersatzansprüche indirekter Abnehmer.....	163
(a)	Passing-on-Defence .....	163
(b)	Schadensersatzansprüche indirekter Abnehmer .	164
bb)	Tatbestandswirkung des § 33 Abs. 4 GWB.....	167
cc)	Sammelklagen .....	168
dd)	Einfluss der Ausgestaltung des Schadensersatz- anspruchs auf die Effektivität von Kronzeugen- regelungen .....	169
(1)	Gesamtschuldnerische Haftung .....	169
(2)	Passing-on-Defence und Schadensersatzansprüche indirekter Abnehmer.....	172
(3)	Tatbestandswirkung.....	173
(4)	Sammelklagen .....	174
c)	Ausgestaltung des Schadensersatzanspruchs in den USA.....	175
aa)	Haftungsumfang .....	175
(1)	Schadensberechnung .....	176
(2)	Gesamtschuldnerische Haftung .....	177
(3)	„Passing-on-Defence“ und Schadensersatz- ansprüche indirekter Abnehmer .....	178
bb)	Tatbestandswirkung .....	179
cc)	Class actions .....	179
dd)	Einfluss der Ausgestaltung des Schadensersatz- anspruchs auf die Effektivität von Kronzeugen- regelungen .....	181
(1)	Schadensberechnung .....	181
(2)	Gesamtschuldnerische Haftung .....	182
(3)	Passing-on-Defence und Schadensersatzansprüche indirekter Abnehmer.....	183
(4)	Tatbestandswirkung.....	183
(5)	Class actions .....	184
d)	Würdigung .....	184
2.	Einfluss von Akteneinsichtsrechten auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	185

a) Zugriff auf Dokumente im Besitz der Kartellbehörden.....	187
aa) Zugriff auf Dokumente im Besitz der EU-Kommission....	187
(1) Normenverhältnis .....	188
(2) Akteneinsicht durch Verfahrensbeteiligte gemäß Art. 27 Abs. 2 S. 2 VO 1/2003 und Art. 15 Abs. 1 VO 773/2004 .....	191
(3) Akteneinsicht durch den Beschwerdeführer und sonstige Dritte auf Grundlage der VO 773/2004 .....	193
(4) Allgemeiner Anspruch auf Einsicht von EU-Kommissionsdokumenten auf Grundlage der TransparenzVO .....	196
(a) Einleitung .....	196
(b) Mißbrauch des Rechts auf Akteneinsicht .....	197
(c) Verweigerung der Akteneinsicht zum Schutz von Inspektionstätigkeiten .....	198
(d) Verweigerung der Akteneinsicht zum Schutz geschäftlicher Interessen.....	200
bb) Zugriff auf Dokumente im Besitz des BKartA.....	201
(1) Akteneinsicht durch Verfahrensbeteiligte .....	201
(2) Akteneinsicht gemäß § 1 Abs. 1 IfG .....	201
(3) Akteneinsicht durch den Verletzten gemäß §§ 406e Abs. 1, 475 StPO i.V.m. § 46 Abs. 1 OWIG .....	203
cc) Auskunftsersuchen deutscher Zivilgerichte .....	210
(1) Auskunftsersuchen gegenüber dem BKartA .....	210
(2) Auskunftsersuchen gegenüber der EU-Kommission .....	214
b) Zugriff auf Dokumente im Besitz des Kronzeugen.....	215
aa) Zugriff auf Dokumente durch Vorlageanordnungen deutscher Gerichte.....	216
(1) Einleitung .....	216
(2) Erforderlicher Substantiierungsgrad des Parteivortrags.....	217
(a) Notwendigkeit konkreter Tatsachenbehauptungen.....	217
(b) Konkretisierungsgrad der „Bezugnahme“ .....	219
(3) Sanktionen im Falle der Nichtbefolgung der Anordnung.....	221
(4) Weigerungsrechte.....	222
(5) Beweisantritt durch den Antrag auf Erlass einer Anordnung gemäß § 144 ZPO .....	226

(6) Würdigung.....	227
bb) Zugriff auf Dokumente durch Discovery-Anordnungen	
US-amerikanischer Gerichte .....	228
(1) Einleitung .....	228
(2) Discovery-Anordnungen gegen ausländische Parteien in US-amerikanischen Verfahren .....	230
(3) Discovery-Anordnungen US-amerikanischer Gerichte als Rechtshilfe im Rahmen von im Ausland anhängiger Verfahren.....	233
c) Zusammenfassende Thesen.....	238
C. Einfluss der europäischen und internationalen Kartellbekämpfung auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen.....	241
I. Auswirkungen der Kartellbekämpfung in der EU .....	242
1. Kartellbekämpfung durch die Wettbewerbsbehörden des ECN .....	242
2. Kooperation der Wettbewerbsbehörden innerhalb des ECN .....	245
a) Unterrichtungspflichten der Wettbewerbsbehörden.....	245
b) Informationsaustausch zwischen den Wettbewerbsbehörden ...	246
c) Einschränkungen der Kooperation der Wettbewerbsbehörden zum Schutz von Kronzeugenanträgen.....	246
3. Einfluss des ECN-Modells auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	249
a) Parallelle Zuständigkeit verschiedener Wettbewerbsbehörden ..	249
b) Unterschiedliche Kronzeugenregelungen, Verfahren sowie Sanktionen.....	253
c) Informationsaustausch zwischen den Wettbewerbsbehörden ...	255
4. Perspektiven.....	257
a) Harmonisierung der europäischen Kronzeugenregelungen.....	257
b) Systematisches Tätigwerden der EU-Kommission .....	260
c) Ausschluss von Mehrfachsanktionierungen durch Anerkennung des ne bis in idem-Grundsatzes innerhalb des ECN ...	261
aa) Anerkennung des ne bis in idem-Grundsatzes im europäischen Recht .....	262
bb) Geltung des ne bis in idem-Grundsatzes im Verhältnis der Mitglieder des ECN zueinander .....	263
(1) Geltung des ne bis in idem-Grundsatzes im Verhältnis von EU-Kommission und nationalen Wettbewerbsbehörden .....	263
(2) Geltung des ne bis in idem-Grundsatzes im Verhältnis von nationalen Wettbewerbsbehörden untereinander.....	264

II. Auswirkungen der internationalen Kartellbekämpfung.....	268
1. Bekämpfung internationaler Kartelle.....	268
a) Parallele Zuständigkeit der Wettbewerbsbehörden .....	268
b) Bestehende Kooperationsmodelle zur Bekämpfung von internationalen Kartellen.....	271
2. Einfluss der internationalen Kartellbekämpfung auf die Effektivität von Kronzeugenregelungen .....	274
a) Parallele Zuständigkeit verschiedener Wettbewerbsbehörden ..	274
b) Unterschiedlichkeit der Kronzeugenregelungen, der Verfahren und der Sanktionen.....	275
c) Informationsaustausch zwischen den Wettbewerbsbehörden ...	276
3. Perspektiven.....	278
a) Anwendung des ne bis in idem-Grundsatzes .....	278
b) Reformbedürftigkeit der internationalen Kooperations- modelle.....	281
Fazit .....	285
Literaturverzeichnis .....	287